



Pflichtenheft

simap Projekt-ID 218193 vom 18.03.2021

Beschaffung RADAR-Daten Oberflächenbewegungen

Um die Lesbarkeit dieser Ausschreibungsunterlagen zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Inhaltsverzeichnis

1.	Verfahren	4
2.	Ausgangslage und geforderte Leistung	4
2.1	Anstoss der Beschaffung	4
2.2	Ziel der Ausschreibung	4
2.3	Geforderte Leistung	4
2.4	Mengengerüst / Zeitplan	4
2.5	Ort der Lieferung / Leistungserbringung	5
2.6	Spezifische Anforderungen zur Ausschreibung	5
3.	Eignungskriterien	5
4.	Technische Spezifikationen / Leistungsanforderungen	5
5.	Zuschlagskriterien	6
6.	Evaluationsvorgehen	6
6.1	Formelle Prüfung	6
6.2	Prüfung der Eignungskriterien und der technischen Spezifikationen / Leistungsanforderungen	6
6.3	Prüfung und Bewertung Zuschlagskriterien	6
7.	Administratives	6
7.1	Auftraggeber	6
7.2	Rückfragen zu den Ausschreibungsunterlagen	7
7.3	Eingabe des Angebots	7
7.4	Evaluationsphasen	7
7.5	Wichtige Angaben zum Angebot	7
7.6	Sonstiges	8
8.	Beilagen	9

Abkürzungen

Begriff / Abkürzung	Bedeutung
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
BAFU	Bundesamt für Umwelt
BöB	Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (SR 172.056.1)
BSE	Betriebssicherheitserklärung
CC WTO	Competence Center WTO der armasuisse
EBG	Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann
EFD	Eidgenössisches Finanzdepartement
IAO	Internationale Arbeitsorganisation
ILO	International Labour Organisation (Internationale Arbeitsorganisation)
InSAR	Interferometric Synthetic Aperture Radar
PSP	Personensicherheitsprüfungen
PSPV	Verordnung über die Personensicherheitsprüfungen (SR 120.4)
simap.ch	"Système d'information sur les marchés publics", offizielle Publikationsplattform der Schweiz für das öffentliche Beschaffungswesen
SR	Systematische Sammlung des Bundesrechts
swisstopo	Bundesamt für Landestopografie
VBS	Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
VöB	Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (SR 172.056.11)
VwVG	Verwaltungsverfahrensgesetz (SR 172.021)
WTO	World Trade Organisation

1. Verfahren

Die vorliegende Ausschreibung erfolgt im offenen Verfahren im Staatsvertragsbereich gemäss Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB). Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Unternehmen, welche die gestellten Anforderungen erfüllen, sind eingeladen, ein Angebot einzureichen.

Während des Verfahrens wird keine direkte Kommunikation zwischen dem Anbieter und den Bedarfs-/Vergabestellen geführt. Fragen sind ausschliesslich im anonymisiertem Frageforum auf simap.ch zu stellen.

2. Ausgangslage und geforderte Leistung

2.1 Anstoss der Beschaffung

Der Schutz der Bevölkerung und ihrer Lebensgrundlagen vor Naturgefahren ist eine zentrale Aufgabe des Staates. Mit einer effizienten Prävention, Vorsorge und Intervention können potenzielle Sachschäden und Todesopfer durch Naturgefahren vermieden oder zumindest begrenzt werden. Die Warnung und Alarmierung erweisen sich als besonders kostenwirksame Instrumente zur Schadensreduktion, indem sie Einsatzkräfte und die Bevölkerung in die Lage versetzen, vorbereitete Massnahmen zu ergreifen.

Das Bundesamt für Landestopografie (swisstopo) beschafft daher prozessierte InSAR-Daten zur Erkennung von Veränderungen im Gelände der ganzen Schweiz.

2.2 Ziel der Ausschreibung

Die armasuisse beschafft im Auftrag von swisstopo. Gegenstand und Ziel der Ausschreibung ist die Beschaffung von prozessierten InSAR-Daten über den ganzen Perimeter der Schweiz. Als Datengrundlage für die schweizweite Überwachung von Oberflächenbewegungen müssen primär die im Rahmen des Copernicus-Erdbeobachtungsprogrammes der Europäischen Union zur Verfügung gestellten Daten der Sentinel-1 SAR-Konstellation verarbeitet werden. Der detaillierte Leistungsumfang und die Anforderungen an die InSAR-Daten sind in den Technischen Spezifikationen (Beilage 2.0) der Ausschreibungsunterlagen beschrieben.

2.3 Geforderte Leistung

Die zu erbringende und zu liefernde Leistung umfasst:

1. Erstlieferung prozessierter InSAR-Daten vom Zeitraum Q4 2014 – 30.11.2020
2. Fortlaufende Lieferungen neuerfasster, prozessierter InSAR-Daten
3. Mitlieferung ergänzender Daten, Berichte, Dokumentation und Qualitätsnachweise.

Die einzuhaltenden Spezifikationen und Vorgaben sind in den Technischen Spezifikationen der Ausschreibungsunterlagen (Beilage 2.0) beschrieben.

2.4 Mengengerüst / Zeitplan

	Aufnahmezeitraum	Fälligkeit der Lieferung
1	Q4 2014 – 30.11.2020	3 Monate nach Vertragsunterzeichnung
2	01.12.2020 – 30.11.2021	31.12.2021
3	01.12.2021 – 30.11.2022	31.12.2022
4	01.12.2022 – 30.11.2023	31.12.2023
5	01.12.2023 – 30.11.2024	31.12.2024 (Option)
6	01.12.2024 – 30.11.2025	31.12.2025 (Option)

Die angegebenen Lieferintervalle können durch den Auftraggeber optional gemäss Beilage 2.0 und 3.1 der Ausschreibungsunterlagen erhöht werden.

Es besteht von Seiten des Auftraggebers keine Pflicht zum Bezug der angegebenen Mengen/Leistungen pro Jahr. Vertragsdauer / Vertragsverlängerung / Leistungsabruf

Der Vertrag gilt für zwei Jahre und 5 1/2 Monate, geplant vom 15.07.2021 bis 31.12.2023.

Der Vertrag kann durch den Auftraggeber optional um 1 plus 1 Jahr verlängert werden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, Leistungsoptionen (häufigere Lieferungen) gemäss Beilage 3.1 einzulösen.

Der Leistungsabruf während der Vertragslaufzeit steht unter dem Vorbehalt, dass die eidgenössischen Räte die Budgets genehmigen.

2.5 Ort der Lieferung / Leistungserbringung

Erfüllungsort für die Vertragsleistung ist CH-Wabern

2.6 Spezifische Anforderungen zur Ausschreibung

2.6.1 Mitwirkungsobliegenheiten der Bedarfsstelle

Nach dem Vertragsschluss können dem Auftragnehmer bei Bedarf DEM- und GNSS-Daten durch die Bedarfsstelle zur Verfügung gestellt werden.

3. Eignungskriterien

Die Eignungskriterien sind in der **Beilage 1.0** beschrieben. Bei diesen Kriterien handelt es sich um Ausschlusskriterien. Diese müssen vollständig und ohne Einschränkung erfüllt und eingehalten werden.

Die Beilage 1.0 muss mit allen verlangten Nachweisen und rechtsgültig unterzeichnet eingereicht werden, ansonsten wird das Angebot vom Verfahren ausgeschlossen.

4. Technische Spezifikationen / Leistungsanforderungen

Die technischen Spezifikationen / Leistungsanforderungen sind in der **Beilage 2.0** beschrieben. Die Spezifikationen / Leistungsanforderungen müssen wie gefordert erfüllt und eingehalten werden.

Die Beilage 2.0 muss rechtsgültig unterzeichnet und wo gefordert mit den entsprechenden Nachweisen eingereicht werden, ansonsten wird das Angebot vom Verfahren ausgeschlossen.

5. Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind in der **Beilage 3.0** beschrieben. Für die Einreichung der Preise ist die **Beilage 3.1** zu verwenden.

Die einzelnen Kriterien werden gemäss der Beilage 3.0 gewichtet und bewertet. Der Zuschlag wird an das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl erteilt.

Die Beilagen 3.0 und 3.1 müssen rechtsgültig unterzeichnet sowie mit den in der Beilage 3.0 verlangten Nachweisen eingereicht werden, ansonsten wird das Angebot vom Verfahren ausgeschlossen.

6. Evaluationsvorgehen

Die Prüfung des fristgerecht eingegangenen Angebots erfolgt in 3 Schritten.

6.1 Formelle Prüfung

- Vollständigkeit des Angebots gemäss Ziffer 7.5.5 dieses Pflichtenhefts sowie gemäss den Vorgaben in der Beilage 5.0, Angebotsstruktur;
- Rechtsgültige Unterschriften auf den geforderten Dokumenten gemäss Beilage 5.0;
- Einhaltung des vorgegebenen Aufbaus des Angebots gemäss Beilage 5.0.

Nur formell korrekte Angebote werden für die weitere Evaluation berücksichtigt.

6.2 Prüfung der Eignungskriterien und der technischen Spezifikationen / Leistungsanforderungen

- Prüfung der Eignungskriterien gemäss Ziffer 3 dieses Pflichtenhefts;
- Prüfung der Technischen Spezifikationen / Leistungsanforderungen gemäss Ziffer 4.

Nur Angebote, welche die Eignungskriterien und die technischen Spezifikationen / Leistungsanforderungen erfüllen, werden für die weitere Evaluation berücksichtigt.

6.3 Prüfung und Bewertung Zuschlagskriterien

- Prüfung und Bewertung der Zuschlagskriterien gemäss Ziffer 5 dieses Pflichtenhefts.

7. Administratives

7.1 Auftraggeber

Name	Nur durch armasuisse CC WTO zu öffnen armasuisse Einkauf und Kooperationen CC WTO
zu Hd. von	Projekt „Beschaffung RADAR-Daten Oberflächenbewegungen“
Adresse	Guisanplatz 1
PLZ/Ort	CH-3003 Bern
E-Mail	wto@armasuisse.ch

7.2 Rückfragen zu den Ausschreibungsunterlagen

Falls sich beim Erstellen des Angebots Fragen ergeben, sind diese ausschliesslich mittels anonymisiertem Forumseintrag im Frageforum auf simap.ch bis spätestens am 23.04.2021 zu stellen. Für jede Frage ist ein separater Forumseintrag zu erstellen.

Die Fragen werden im Frageforum auf simap.ch beantwortet. Sämtliche Fragen und Antworten können von allen Anbietern, welche die Ausschreibungsunterlagen bezogen haben, eingesehen werden.

Es liegt in der Verantwortung des Anbieters, sich über allfällige Einträge im Frageforum zu informieren.

7.3 Eingabe des Angebots

Die Frist für die Angebotseingabe endet am 30.04.2021. Das Angebot ist an die unter Ziffer 7.1 genannte Adresse zu richten. Zur Einhaltung der Eingabefrist ist folgendes zu beachten:

a) Bei Abgabe an armasuisse

Bei Abgabe an der Loge des Verwaltungsgebäudes armasuisse, Guisanplatz 1, 3003 Bern, z. H. CC WTO armasuisse, sind folgende Punkte zu beachten:

- Der Anbieter hat sich unter Angabe des Projekttitels (vgl. Ziffer 7.1) an der "Arealloge Guisanplatz 1" anzumelden. Er wird von dieser zum "Rampenmanagement Guisanplatz 1" weitergeleitet werden.
- Abgabezeiten beim Rampenmanagement:
Mo – FR, 07:00 – 12:00 13:00 – 15:00
(ausserhalb dieser Zeiten kann kein Angebot abgegeben werden).
- Die Abgabe hat gegen Ausstellung einer Empfangsbetätigung des Rampenmanagements zu erfolgen.

b) Bei Einreichung auf dem Postweg:

Massgebend ist der Poststempel oder Strichcode-Beleg des Versanddienstleisters (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel).

c) Bei Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz:

Massgebend ist die Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung. Die Empfangsbestätigung ist spätestens bis zum Abgabetermin des Angebots, mit Betreff "Beschaffung RADAR-Daten Oberflächenbewegungen", an die unter Ziffer 7.1 genannte E-Mail-Adresse zu senden.

7.4 Evaluationsphasen

Folgende Schritte erfolgen bis zum Zuschlagsentscheid:

	Richttermin
Evaluation	voraussichtlich KW 21
Zuschlag (Publikation auf simap.ch)	voraussichtlich KW 24

Hierbei handelt es sich um nicht anfechtbare Richttermine.

7.5 Wichtige Angaben zum Angebot

7.5.1 Aufbau des Angebots

Im Interesse einer fairen und schnellen Evaluation hat sich der Anbieter zwingend an den Aufbau gemäss Beilage 5.0, Angebotsstruktur, zu halten.

7.5.2 Sprache des Angebots

Das Angebot soll in englischer oder deutscher Sprache eingereicht werden.

7.5.3 Gültigkeit des Angebots

180 Tage ab Schlusstermin für den Eingang des Angebots.

7.5.4 Unterschriften

Wo gefordert, sind die Dokumente rechtsgültig zu unterzeichnen. Rechtsgültig unterzeichnen können Personen gemäss Eintrag im Schweizer Handelsregister (oder gleichwertig anerkannte Instanz im Ausland).

Für den Fall, dass die unterzeichnende Person nicht im Handelsregister mit der entsprechenden Zeichnungsberechtigung eingetragen ist, muss dem Angebot eine entsprechende Vollmacht beigelegt werden.

7.5.5 Anzahl / Form des Angebots inkl. Beilagen und Anhänge

Das Angebot ist vollständig ausgefüllt in **einfacher** Ausführung in Papierform, inkl. aller Beilagen und Anhänge, und **einmal auf einem USB-Stick** an die unter Ziffer 7.1 angegebene Adresse zu richten.

Bitte beachten Sie:

- Das Exemplar in Papierform ist gebunden einzureichen (Ordner, Ringhefter, o.ä. - keine losen Blätter);
- Die Version auf dem USB-Stick muss mit derjenigen in Papierform identisch sein (Aufbau, Gliederung, Unterschriften etc.);
- Dokumente auf dem USB-Stick bitte einzeln speichern und nicht als eine einzige Datei.

7.5.6 Vergütung für die Erstellung des Angebots

Für die Erstellung des Angebots steht dem Anbieter keine Vergütung zu.

7.6 Sonstiges

7.6.1 Sprache der Ausschreibungsunterlagen

Im Falle von Widersprüchen gilt die englische Fassung der Ausschreibungsunterlagen als verbindlich.

7.6.2 Aufteilung in Lose

Nein.

7.6.3 Varianten

Nicht zugelassen.

7.6.4 Teilangebote

Nicht zugelassen.

7.6.5 Bedingungen (Kautionen/Sicherheiten)

Keine.

7.6.6 Bietergemeinschaft

Zugelassen.

Nimmt der Anbieter als Bietergemeinschaft am Verfahren teil, muss er die Unternehmung bezeichnen, welche die Federführung übernimmt (inkl. Stellvertretung und Koordination).

Der Anbieter führt alle an der Bietergemeinschaft Beteiligten mit den ihnen zugewiesenen Rollen im Angebot auf.

Ein Wechsel der Federführung während dem Ausschreibungsverfahren ist der Vergabestelle umgehend schriftlich an die unter Ziffer 7.1 angegebene Adresse mitzuteilen.

Mehrfachbewerbungen von Anbietern im Rahmen von Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

7.6.7 Subunternehmer

Zugelassen.

Zieht der Anbieter zur Leistungserfüllung Subunternehmer bei, übernimmt er die Gesamtverantwortung. Er führt alle beteiligten Subunternehmer mit den ihnen zugewiesenen Rollen im Angebot auf.

Subunternehmer dürfen nach Ablauf der Angebotseingabefrist bis zur Vertragsunterzeichnung nicht mehr geändert werden.

Mehrfachbewerbungen von Subunternehmer sind nicht zugelassen.

7.6.8 Fristverkürzungen

Der Auftraggeber behält sich vor, die Frist zur Einreichung der Angebote gemäss Art. 47 BöB zu verkürzen.

7.6.9 Verfahrensgrundsätze

Der Auftraggeber vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Unternehmen, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gemäss Beilage 1.1.1 gewährleisten.

7.6.10 Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder

Keine.

7.6.11 Vertraulichkeit

Alle Informationen und Kenntnisse, die der Anbieter im Zusammenhang mit dieser Ausschreibung erhält, sind vertraulich zu behandeln.

armasuisse bestätigt, dass sämtliche vom Anbieter für die Angebotsstellung eingereichten Unterlagen vertraulich behandelt und ausschliesslich geschäftsintern verwendet werden.

7.6.12 Bereinigung der Angebote

Angebotsbereinigungen gemäss Art. 39 BöB bleiben vorbehalten. Der Anbieter ist angehalten, sein bestes Angebot einzureichen.

8. Beilagen

Beilage 1.0:	Eignungskriterien
Beilage 1.1:	Lieferantenselbstdeklaration
Beilage 1.1.1:	Formular Arbeitsbedingungen und Lohngleichheit
Beilage 1.2:	Referenzen
Beilage 2.0:	Technische Spezifikationen
Beilage 3.0:	Zuschlagskriterien
Beilage 3.1:	Preisblatt
Beilage 4.0:	Werkvertrag (Vertragsentwurf)
Beilage 4.1:	Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes
Beilage 5.0:	Angebotsstruktur